

Wir sind gut geeignet:

Frauenmantel | *Alchemilla mollis*

Wuchs: max. 50 cm hoch | horstbildend | flächig | 6 Stück/m²

Blüte: Gelb-grün | Juni-Juli

Steinsame | *Buglossoides purpureocaerulea*

Wuchs: max. 20 cm hoch | kriechend | flächig | 8 Stück/m²

Blüte: Enzianblau | April-Juni

Hängepolster-Glockenblume | *Campanula poscharskyana*

Wuchs: max. 15/20 cm hoch | matten- bis teppichartig | in Gruppen |

7-8 Stück/m² | Blüte: Weiß bzw. Violettblau | Juni-September

Segge | *Carex morrowii*

Wuchs: max. 40 cm hoch | horstig / immer/wintergrün | flächig oder

kleine Gruppen | 10 Stück/m² | Blüte: Braun/Gelbliche Ähren | April-Mai

Trugerdbeere | *Duchesnea indica*

Wuchs: max. 15 cm hoch | teppichartig | flächig | 5-6 Stück/m² |

Blüte: Gelb | Mai-September

Garten-Storchschnabel | *Geranium cantabrigiense*

Wuchs: max. 20 cm hoch | Ausläufer / teppichartig | kleine Gruppen |

15 Stück/m² | Blüte: Weiß und Karminrot | Juni-Juli

Pyrenäen-Storchschnabel | *Geranium endressii*

Wuchs: max. 30 cm hoch | teppichartig | flächig,

10 Stück/m² | Blüte: Hellrosa | Juni-August

Blut-Storchschnabel | *Geranium sanguineum*

Wuchs: max. 30 cm hoch | teppichartig | flächig | 10 Stück/m² |

Blüte: Weiß, Rosa, Rot | Mai-September

Goldnessel | *Lamiastrum galeobdolon* oder „Kirkcudbright Dwarf“

Wuchs: max. 10 cm hoch | teppichartig / immer/wintergrün | flächig |

8 Stück/m² | Blüte: Gelb | Mai-Juli

Gefleckte Taubnessel | *Lamium maculatum*

Wuchs: max. 10 cm hoch | Ausläufer / breitbuschig / immer / wintergrün |

kleine Gruppen | 16 Stück/m² | Blüte: Weiß/Rosa | April-November

Katzenminze | *Nepeta faassenii*

Wuchs: max. 30/50 cm hoch | teppichartig | kleine Gruppen |

3-5 Stück/m² | Blüte: Blautöne, Violett, Weiß | Juni-September

Dickmännchen | *Pachysandra terminalis*

Wuchs: max. 25 cm hoch | Ausläufer / immergrün | flächig |

15 Stück/m² | Blüte: Weiß | April-Mai

Großblumiger Ziest | *Stachys grandiflora*

Wuchs: max. 40 cm hoch | horstartig | kleine Gruppen | 10 Stück/m² |

Blüte: Purpurrosa | Juli-August

Kleiner Kaukasusbeinwell | *Symphytum grandiflorum*

Wuchs: max. 30-45 cm hoch | teppichartig, immergrün | flächig,

10 Stück/m² | Blüte: Gelbblau | April-Mai

Großes Immergrün | *Vinca major*

Wuchs: max. 40 cm hoch | Absenker und Ausläufer | flächig |

15 Stück/m² | Blüte: Mittelblau | ganzjährig

Kleines Immergrün | *Vinca minor*

Wuchs: max. 15 cm hoch | Absenker und Ausläufer | flächig |

15 Stück/m² | Blüte: Voilettblau

Teppich- Ungarwurz | *Waldsteinia geoidis*

Wuchs: max. 15 cm hoch | horstartig / wintergrün | flächig |

15 Stück/m² | Blüte: Gelb | Mai-Juni

Teppich-Golderdbeere | *Waldsteinia ternata*

Wuchs: max. 10 cm hoch | Absenker / wintergrün | flächig |

15 Stück/m² | Blüte: Goldgelb | April-Mai

Hainsimse | *Luzula*-Arten

Wuchs: max. 20 cm hoch | horstartig | in kleineren und größeren

Gruppen | 10 Stück/m² | Blüte: Weiß und bräunlich | April-August

Kriechender Günsel | *Ajuga reptans*

Wuchs: max. 10-15 cm hoch | teppichartig | flächig | 10-12 Stück/m² |

Blüte: Violettblau / Blau | Mai-Juli

Zwerg-Frauenfarn | *Athyrium filix-femina*

Wuchs: max. 40 cm hoch | horstartig | einzeln oder kleine Gruppen |

Blüte: Keine Blüte | 3 Stück/m² |

Bergenie | *Bergenia cordifolia*

Wuchs: max. 35 cm hoch | langsam kriechend | breit | kleine Gruppen |

8 Stück/m² | Blüte: Weiß, Rosa, Rot | April-Mai, November-Dezember

Ziererdbeere | *Fragaria chiloense* oder „Chaval“

Wuchs: max. 5 cm hoch | teppichartig / immergrün | Kleinere Gruppen |

15 Stück/m² | Blüte: Weiß, aber sehr selten | März-April

Funkie | *Hosta*-Arten

Wuchs: max. 40 cm hoch | horstartig | 3-10 Stück/m² | einzeln / kleine

Gruppen | Blüte: Violett und Weiß | Juni-August

Pfennigkraut | *Lysimchia nummularia*

Wuchs: max. 5 cm hoch | flach kriechend | flächig | 12 Stück/m² |

Blüte: Gelb | Mai-Juli

Gedenkemein | *Omphalodes verna*

Wuchs: max. 15 cm hoch | teppichartig flächig | 15 Stück/m² |

Blüte: Leuchtendblau | April-Mai



Damit nichts schief geht

Um zu vermeiden, dass Ihre gerade frisch eingesetzten jungen Pflanzen nicht als solche erkannt werden und dem Freischneider einer Pflegefirma zum Opfer fallen, teilen Sie uns bitte den Standort ihrer Baumscheibe mit, so dass wir die Firmen informieren können.

Es wäre auch toll, wenn sie uns ein Bild von der Baumscheibe zumailen könnten. Wir würden es dann auf den „Münster bekennt Farbe“-Internetseiten veröffentlichen.

Sie wollen eine Baumscheibenpatenschaft eingehen?

Dann schicken Sie uns bitte den Standort, Ihren Namen mit PLZ und Ort sowie Ihre Telefonnummer und E-Mail-Adresse.

Sprechen

Sie uns an:

Stadt Münster
Amt für Grünflächen und Umweltschutz
Albersloher Weg 33 | 48149 Münster

Ihr Ansprechpartner ist:

Wolfram Goldbeck
Tel. (02 51) 4 92-67 62
E-Mail:goldbeck@stadt-muenster.de

www.muensterbekenntfarbe.de

Impressum

Herausgeberin: Stadt Münster
Amt für Grünflächen und Umweltschutz
Presseamt
Januar 2014, Auflage 5000
Gedruckt auf Recyclingpapier



Werden Sie Baumscheibenpate

Amt für
Grünflächen und
Umweltschutz

Machen Sie mit!

Sie schlendern durch die Stadt und entdecken eine liebevoll gestaltete Grünfläche? Sie laufen über die Promenade und begegnen einem neu gepflanzten Baum? Oder Sie treffen erneut diesen engagierten Menschen, der hin und wieder auf dem Spielplatz für Ordnung sorgt?

Münster ist grün und das kommt nicht von ungefähr:

Für das Plus an Lebensqualität sorgen nun bereits im achten Jahr engagierte Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Betriebe. Um Münsters Charme beizubehalten werden auch weiterhin kreative Köpfe mit frischen Ideen gesucht, die ganz individuell für eine farbenfrohe, attraktive und lebenswerte Stadt sorgen.

Farbe bekennen – zum Beispiel durch eine Baumscheibenpatenschaft direkt vor der eigenen Haustür!

Was ist eine Baumscheibe?

Als Baumscheibe bezeichnet man den am Standort eines Baumes nicht durch Pflastersteine oder Asphalt versiegelten Bereich rund um den Stamm. Für eine Patenschaft sind natürlich auch bereits bepflanzte Baumscheiben geeignet.

Was sollte ich pflanzen?

Nicht jede Baumscheibe ist für eine intensivere Bepflanzung geeignet. Sie muss eine Mindestfläche an „freiem Boden“ aufweisen, um bepflanzt werden zu können. Ist der Boden bereits zu stark von den Wurzeln des Baumes durchwachsen, lässt sich eine wirkliche Begrünung nicht mehr oder nur noch durch eine Aussaat, das Setzen von Blumenzwiebeln oder durch kleinräumige Bepflanzungen erreichen. Zudem sind viele Pflanzen den hier herrschenden extremen Standortbedingungen (Starke Aufheizung im Sommer, Trockenheit, Streusalz im Winter, Bodenverdichtungen durch Betreten und Überfahren, Müllablagerungen) nicht gewachsen bzw. können diese nur mit einer intensiven Betreuung überstehen.

Dieses Faltblatt soll Ihnen beim Bepflanzen einer Baumscheibe helfen. Neben den zu beachtenden Auflagen und nützlichen Tipps finden Sie auch eine Liste mit Informationen zu über 30 Stauden, die in Betracht kommen.

Ich fühl mich hier wohl!

Die auf der Rückseite aufgelisteten Pflanzenarten bzw. -sorten sind nach unseren Erfahrungen zum Bepflanzen einer Baumscheibe geeignet. Besonders die mit dem Zusatz „empfehlenswert“ * gekennzeichneten Sorten überzeugen oft auch aus gestalterischer Sicht. Dennoch kann eine zufriedenstellende Entwicklung dieser Pflanzen nicht garantiert werden, da zu viele Faktoren auf das Wachstum und die Gesundheit der Pflanzen einwirken. Besonders am Anfang, wenn die Pflanzen noch keine tieferen Wurzeln gebildet haben, ist eine intensive Betreuung unabdingbar. Auch nach dem Anwachsen können, etwa in Trockenzeiten, weiterhin Bewässerungen erforderlich werden. Generell sind viele der genannten Pflanzen aber eher unkompliziert und pflegearm. Natürlich können Sie auch andere Arten und Sorten pflanzen, solange diese den Vorgaben entsprechen. Damit verbunden ist in der Regel jedoch eine aufwändigere und intensivere Pflege.



Kleiner Aufwand – große Wirkung

Um Ihr Engagement auch für andere deutlich sichtbar zu machen, stellt Ihnen die Stadt Münster auf Wunsch ein „Danke – Anwohner pflegen diese Baumscheibe“-Schild zur Verfügung. Dies können Sie im Bereich der Baumscheibe anbringen bzw. aufstellen. Unsere Erfahrungen zeigen, dass die so markierten Baumscheiben deutlich weniger durch gelbe Säcke, abgestellte Fahrräder oder auch Hundekot in Mitleidenschaft gezogen werden.

Was muss ich grundsätzlich beachten?

Baumscheiben mit erst vor kurzem gesetzten Jungbäumen lassen sich natürlich besonders gut bepflanzen. Die optimale Jahreszeit dafür ist das Frühjahr. Im Topf gezogene Stauden können Sie aber grundsätzlich auch ganzjährig setzen, Blumenzwiebeln im Herbst.

Einige Grundregeln beim Bepflanzen:

- ▶ Bodenlockerungen nehmen Sie bitte nur in Handarbeit, beispielsweise mit einer Grabegabel, unter Schonung der vorhandenen Baumwurzeln vor.
- ▶ Bodenverbessernde Maßnahmen wie die Einarbeitung von Wasser speichernden Stoffen sind möglich.
- ▶ Bodenauffüllungen sind nur bis zur Oberkante der/des umgebenden Pflasterung/Kantensteines bzw. Bordsteines erlaubt. Der Baumstamm darf dabei nicht angefüllt werden. Reine Blumenerde ist nach unseren Erfahrungen nicht geeignet, da sie viel zu schnell austrocknet.
- ▶ Aufkantungen, Zäune oder Spanndrähte zum Schutz der Pflanzungen sind verboten, da diese für Fußgänger und Radfahrer schnell zur Stolperfalle werden.
- ▶ Die Höhe der Bepflanzung sollte 70 cm nicht überschreiten, da höhere Pflanzen schnell zu einer Sichtbehinderung im Verkehrsraum werden und dann gegebenenfalls von der Ordnungsbehörde entfernt werden.
- ▶ Giftpflanzen sind nicht erlaubt. Kletterpflanzen sollten nur bedingt zum Einsatz kommen, z. B. am Baumbügel. Eine Berankung des Baumstammes muss unterbleiben.
- ▶ Für die Pflege der Baumscheibe ist der Pflanzende verantwortlich.